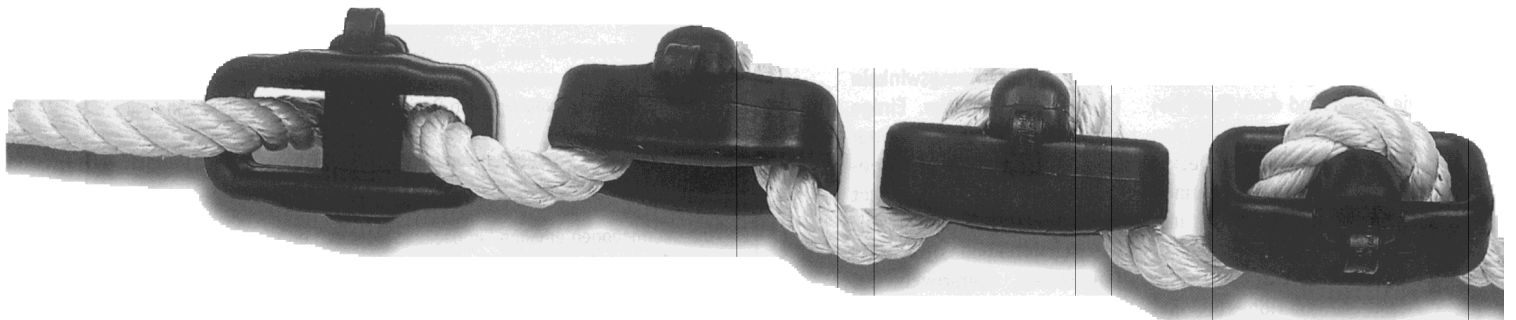




RUCKDÄMPFER

# Gut angelegt

*Im Ruckdämpfer-Vergleichstest der YACHT Anfang des Jahres zeigte ein System Schwächen. Nachmessungen im Labor und die Erprobung in der Praxis belegen jetzt: Das Modell „Bungy“ kann mehr*



**S**ie zählen noch zu den Ausnahmerecheinungen in deutschen Häfen: kleine, handliche Ruckdämpfer, die wie eine Art Seilklemme in die Festmacher eingesetzt werden und

starkes Einrucken verhindern sollen. „Bungy“ heißen sie. Und nach dem Ergebnis des YACHT-Vergleichs im Februar sprach wenig dafür, dass sie sich auf dem hiesigen Markt schnell durchset-

zen würden. Zu gering erschien der Testcrew damals das Absorptionsvermögen.

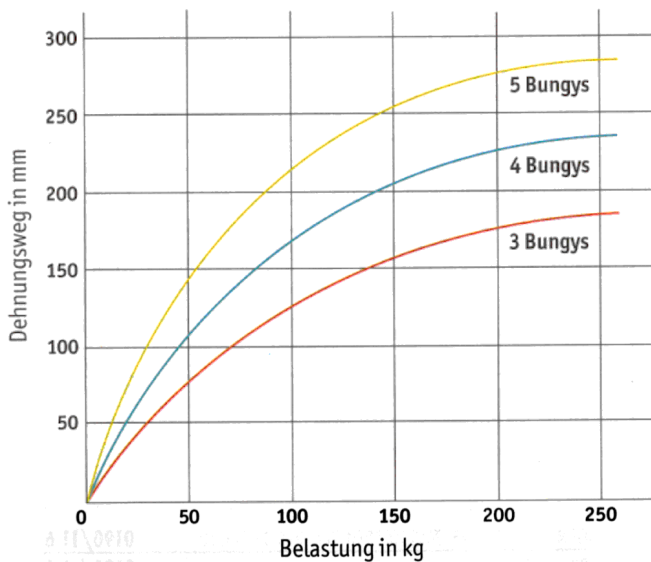
Inzwischen ist klar: Die Ruckdämpfer aus Schweden sind weit besser, als die Messwerte ursprünglich vermuten ließen. Das haben jüngste Nachtests der YACHT ergeben. Grundlage der ersten Einstufung war eine Dehnungsmessung von drei Bungys, die in ein dehnungsarmes Tauwerk eingeklippt waren. Jetzt wurde die Untersuchung erweitert um Messungen mit vier und fünf Elementen pro Festmacher.

Allein die Daten aus dem Labor zeigen schon eine deutliche Verbesserung bei der Ruckdämpfung (siehe Grafik). Danach schließt das System des schwedischen Erfinders Stefan Aronowitsch zur Spitzengruppe der getesteten Modelle auf.

Hinzu kommen aber weitere Eigenschaften, die sich erst in der Praxis zeigen: So lässt sich Bungy im Vergleich mit anderen Systemen

schnell und unkompliziert je nach Bedarf in den Festmacher einbauen. Hierfür wird kein freies Tauende benötigt. Die kleinen Kunststoffteile lassen sich einfach über eine Bucht schieben und durch einen Quersteg fixieren, der auch bei sehr hohen Arbeitslasten nicht nachgibt. Sogar auf der Ankerleine sind sie genauso schnell und problemlos einzusetzen.

Das System eignet sich für Festmacher von 14 bis 20 Millimeter Durchmesser und bietet so je nach Anzahl der Bungys und der Tauwerksstärke unterschiedlich



Die Dehnungsmessungen erfolgten mit einem dreifach geschlagenen Polyester-Festmachertauwerk von 14 Millimeter Stärke. Deutlich erkennbar: die Zunahme des Dehnungsvermögens mithilfe zusätzlicher Bungys im Tauwerk. Durch die Umschlingung ergibt sich ein variables Dehnungsdepot

Bungy mit geschlossenem und geöffnetem Zwischensteg. Die Montage des Systems ist einfach und problemlos



lange Federwege. Der Weg verlängert sich bei 14 Millimeter Tauwerk um zirka 5 Zentimeter pro Bungy und bei einem 20-Millimeter-Festmacher um zirka 6 Zentimeter pro Bungy. Dadurch kann je nach Schwell- und Windbelastung am Liegeplatz die Federwirkung individuell variiert werden. Der Hersteller empfiehlt für einen geschützten



**Weniger Ruck durch Reck: Bungys auf den Festmachern schonen im Schwell das Material und bewahren vor Bruch**

Plus. Sollte ein einzelnes Bungy altersbedingt brechen, verbleibt durch weitere Elemente im Festmacher immer noch eine Restdämpfung in der Leine.

Es ist die Summe dieser Eigenschaften, die das Modell insgesamt besonders empfehlenswert macht – und künftig wohl für mehr Verbreitung sorgen dürfte. *tb*



Liegeplatz zwei bis drei Bungys pro Leine und für ungeschützte Liegeplätze vier bis fünf.

Ganz billig ist das System nicht, zumindest für Eigner, deren Boot im Schwell liegt. Bei 24 Mark pro Paar und vier Festmacherleinen am Schiff summieren sich 20 Dämpferelemente auf immerhin 240 Mark. Das Geld ist freilich im wahrsten Sinne des Wortes gut angelegt.

Denn zu den positiven Messwerten und dem flexiblen Einsatz kommen weitere Vorteile: Die Bungys bestehen aus einem steifen, abriebarmen Kunststoff, der die Festmacher nicht durch schwarze Radierspuren verunziert. Außerdem verhindert er ein bei Gummidämpfern mögliches Aufschaukeln des Bootes, da er nicht sofort in die Ausgangsform zurückspringt.

Auch der Sicherheitsaspekt des Systems ist ein

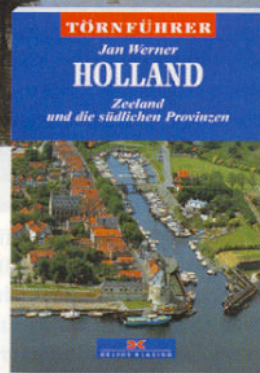
## TECHNISCHE DATEN

Typ	Bungy
Hersteller	Aronowitsch & Lyth, Schweden
Preis	24 Mark pro Paar
Lieferbare Größe	einheitlich
Länge/Gewicht	8 cm/56 g
Material	Kunststoff
Einsatz	als Ruckdämpfer für Festmacher mit Tauwerksdurchmesser von 14–20 mm

## ADRESSEN UND INFOS

**Vertrieb**  
Hermann Gotthardt  
Leunastraße 50  
22761 Hamburg  
Tel. 040/851 50 50  
E-Mail: @gotthardt-yacht.de

**Hersteller**  
Aronowitsch & Lyth  
Valhallavägen  
116114414 Stockholm  
Schweden  
Telefon 0046/86 63 40 65  
E-Mail: sales@arolyth.se



200 S., 52 Farb., 92 farb. Pläne u. Zeichn., engl. Broschur  
DM 49,80 / öS 364,- / sFr 46,-  
ISBN 3-7688-1179-4

**NEU**

184 S., 50 Farb., 80 farb. Pläne u. Zeichn., engl. Broschur  
DM 49,80 / öS 364,- / sFr 46,-  
ISBN 3-7688-1180-8

**NEU**

## Holland: Die neuen Törnführer sind da

Welches europäische Revier hätte so viel Neues zu bieten, wie die Niederlande? Zwei aktuelle Törnführer begleiten jetzt durch die Küsten- und Binnenreviere Nord- und Südhollands: von Jan Werner gründlich recherchiert, mit Informationen auf dem neuesten Stand, mit Farbfotos der schönsten Häfen und Ankerplätze. Jeder Band enthält alle wichtigen Angaben für die Ansteuerung, Übersichts- und Hafenpläne sowie viele Tipps für den Landgang – unentbehrlich für die Planung und für unterwegs.

Jetzt im Buch- und Fachhandel

**DK**  
DELIUS KLASING